

1 **Antrag 02**

2 **Antragsteller: CDU Bezirksvorstand**

3 Der Bezirksparteitag der CDU Ostfrieslands möge beschließen:

4 **Für eine ostfriesische Innovationsstrategie**

5 **Mit blauem Wasserstoff, erneuerbaren Energien, e-Mobilität, Green Shipping, Smart**
6 **Farming und Smart Home zu neuer wirtschaftlicher Stärke.**

7 Beginnend mit der Schließung der Thyssen-Nordseewerke, der jetzt folgende
8 Transformationsprozess bei VW in Emden hin zur e-Mobilität, der Krise in der
9 Reedereiwirtschaft sowie bei Enercon, den Folgen der Corona-Krise für die Meyer Werft, die
10 Tourismuswirtschaft sowie den Einzelhandel, die Gastronomie und das
11 Veranstaltungsgewerbe sowie dem erheblichen und sich beschleunigenden Strukturwandel
12 in der Landwirtschaft droht die positive wirtschaftliche Entwicklung Ostfrieslands der
13 vergangenen Jahre dauerhaft ins Negative zu drehen. Die Region hat zudem weiterhin
14 Defizite im Aufbau der digitalen Infrastruktur und auch Bedarfe im Ausbau der
15 Verkehrsinfrastruktur. Andererseits hat Ostfriesland viel Potential für eine weitere positive
16 wirtschaftliche Entwicklung.

17 **Die CDU Ostfriesland unterstützt den Ostfrieslandplan** der Niedersächsischen
18 Landesregierung mit dem Ziel einer „**Modellregion Innovatives Ostfriesland**“. Der Weg ist
19 richtig. Wir wollen die Innovationskraft der Region nutzen und stärken, um daraus neue,
20 zukunfts- und marktfähige Industrie- und Mittelstands-Strukturen und damit sichere
21 Arbeitsplätzen zu generieren. **Innovation schafft sichere Beschäftigung.** Davon sind wir
22 überzeugt.

23 Wir begrüßen daher, dass

- 24 - die **Hochschule Emden-Leer mit der Stabstelle „innovatives Ostfriesland“**
25 federführend die Rolle des Innovationstreibers und die Koordinierung der
26 Innovationsstrategien der Region – beispielsweise einer ostfriesischen
27 Wasserstoffstrategie – übernimmt. In diesem Kontext unterstützen wir ausdrücklich
28 das gemeinsam mit der **IHK Ostfriesland-Papenburg** erarbeitete Konzept des
29 Förderantrages „**WIR! – Wandel durch Innovationen in der Region**“ an das
30 Bundesministerium für Bildung und Forschung. Dies unterstützt die strategische Rolle
31 der Hochschule in den Innovationsprozessen und ist eine passgenaue Ergänzung der
32 Stabstelle der Hochschule.
- 33 - die **Projektfabrik der Wachstumsregion Ems-Achse** als „Think Tank“ für den
34 gesamten Wirtschaftsraum Innovationsideen in Unternehmen und Organisationen
35 identifiziert, Projektpartner zusammenführt, die Projektierung und Realisierung
36 unterstützt sowie Start-Ups bei der Umsetzung innovativer Geschäftsideen hilft.
- 37 - ein **Kommunikationsnetzwerk „Zukunft Ostfriesland“ des Grünlandzentrums**
38 **Ovelgönne in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftlichen Hauptverein für**
39 **Ostfriesland (LHV)** mit Sitz in der Geschäftsstelle des LHV in Aurich aufgebaut
40 werden soll. Es soll Nachhaltigkeitsprojekte akquirieren und umsetzen, den
41 gesellschaftlichen Dialog intensivieren und tragfähige Lösungen für die Inwertsetzung
42 landwirtschaftlicher Produkte und Dienstleistungen entwickeln um einen Beitrag zum
43 Erhalt einer flächendeckenden, multifunktionalen und nachhaltigen Landwirtschaft in
44 Ostfriesland zu leisten.

45 - die **Ostfriesland-Allianz der vier kommunalen Gebietskörperschaften** unter
46 Moderation des Amtes für Regionale Landesentwicklung Weser-Ems (ARL) die
47 Zusammenarbeit insbesondere für eine abgestimmte, gemeinsame
48 Wirtschaftsförderung, für einen beschleunigten Ausbau der analogen und digitalen
49 Infrastruktur sowie bei der Wiederbelebung der durch die Corona-Krise getroffenen
50 Wirtschaftsbereiche sucht.

51 Der Erfolg einer gemeinsamen Innovationsstrategie für Ostfriesland hängt vor allem davon
52 ab, dass die enge **Zusammenarbeit** der maßgeblichen Akteure der Region gelingt.

53 Ostfriesland hat mit leistungsbereiten Menschen, innovativen kleinen und mittelständischen
54 Unternehmen, industriellen Strukturen, starken Netzwerken im gesamten Wirtschaftsraum
55 Ems-Achse und einer zwar verhältnismäßig kleinen, aber gut aufgestellten Hochschule viel
56 Potential, um die Herausforderung zu bestehen, die Innovationssprünge der Zukunft aktiv
57 und erfolgreich aus der Region mitzugestalten und für die Region zu nutzen. Denn
58 zahlreiche Zukunftsthemen sind auch und gerade in Ostfriesland zuhause: Wir haben den
59 Wind für die erneuerbaren Energien. Wir haben die Speicher, die Leitungen und das Know
60 How für den blauen Wasserstoff. Wir bauen mit Volkswagen auf e-Mobilität. Wir entwickeln
61 mit Green Shipping die Schifffahrt der Zukunft. Unsere Landwirte setzen auf Smart Farming.
62 Und wir sind europaweit führend in der Smart Home-Technologie.

63 Dieses Potential wollen wir heben. Dafür fordern wir:

- 64 - eine Stärkung des **Repowering** im Bundesbaugesetz (BauGB) und im
65 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), mit dem Ziel eines Bestandsschutzes
66 bestehender Planungsflächen. Im Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) bedarf es
67 einer Übergangsregelung, damit bestehende Anlagen bis dahin nicht aus der
68 Förderung fallen.
- 69 - eine **Gleichstellung von** erneuerbaren Energien (**Klimaschutz**) und **Artenschutz**
70 im Bundesnaturschutzgesetz – damit dieses den Ausbau der Windenergie nicht
71 länger behindert und zugleich die Wohnbevölkerung entlastet werden kann,
- 72 - eine **Wasserstoffstrategie** für Ostfriesland, die auch die Stahl- und die chemische
73 Industrie als Nutzer in den Blick nimmt,
- 74 - die Einrichtung einer **Sonderwirtschaftszone Wasserstoff** auf der ostfriesischen
75 Halbinsel, um Belastungen im Steuerrecht und im EEG für die Nutzung von
76 Wasserstoff zu eliminieren,
- 77 - einen schnellen Ausbau der **Ladesäulen-Infrastruktur**, um die e-Mobilität
78 flächendeckend marktfähig zu machen,
- 79 - eine Stärkung des **Green Shipping-Kompetenzzentrums**, um das Potential
80 umweltfreundlicher Antriebstechnologien kurzfristig für die Region heben und daraus
81 Innovationskraft der Werften und der Reedereien zu generieren,
- 82 - den schnellen weiteren Ausbau der **digitalen Infrastruktur** mit flächendeckendem
83 Glasfasernetz – buchstäblich bis an die letzte Milchkanne – und mit
84 flächendeckendem 5G-Mobilfunk jeweils mindestens zweier Anbieter in allen
85 Ortschaften, an allen Straßen und auch auf den landwirtschaftlich genutzten Flächen,
- 86 - ein **Investitionsprogramm Smart Farming**, dass insbesondere die digitale
87 Modernisierung der Grünlandbetriebe fokussiert,

88 - den Aufbau eines **Digital- und Smart Home-Hub** in Ostfriesland, in Kooperation der
89 Hochschule Emden-Leer mit OFFIS Oldenburg und weiteren Hochschulen sowie
90 vernetzt mit der digitalen Wirtschaft der Region, um Forschung und Entwicklung zu
91 stärken und Unternehmensgründungen in diesem Sektor zu befördern.

92 Unser Ziel: Zukunft. Made in Ostfriesland.

93 Unser Weg: Die Modellregion Innovatives Ostfriesland.